Amtliche Mitteilung An einen Haushalt!



# Gemeindezeitung

Marktgemeinde Sitzendorf/Schmida

Ausgabe 139

Juni 2022

# 100 Jahre Niederösterreich Wir feiern mit!



**BEZIRKSFEST Hollabrunn** 25. & 26. Juni 2022

Livemusik | Chöre | Frühschoppen | regionale Schmankerl | Vereine und ihre Aktivitäten | Leistungsschau der Einsatzorganisationen | Infostände | Gewinnspiele und vieles mehr!

www.100jahrenoe.at







#### Aus dem Inhalt:

- Seite des Bürgermeisters
- Rechnungsabschluss 2021
- Beschlüsse
- 100 Jahre Niederösterreich
- Aus den Schulen
- EVN Spenden für Bäume

- Abfallverband Hollabrunn Hermitleer
- Natur im Garten
- Niederösterreich radelt
- Leader-Region Weinviertel-Manhartsberg
- Heurigentermine und Veranstaltungen
- Ärzteplan 3. Quartal 2022

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida, Tel.: 02959/2203 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Reiter, 3714 Sitzendorf, Ziersdorfer Straße 4 Druck: Druck Hofer GmbH, Retz

## Seite des Bürgermeisters

#### Liebe Gemeindebürgerlinnen!

## Blackout - Die Gemeinde arbeitet intensiv daran, für den Ernstfall gerüstet zu sein.

Der Begriff "Blackout" ist in aller Munde – was aber verbirgt sich dahinter und wie wahrscheinlich ist es, dass er tatsächlich eintritt? Welche Herausforderungen stellen sich für die Gemeinde und wie kann sie darauf reagieren?



Als Blackout bezeichnet man einen überregionalen Stromausfall über einen Zeitraum von zumindest mehreren Minuten. Medial werden immer häufiger gravierende Blackouts thematisiert, die mehrere Tage andauern und somit nicht nur die kritische Infrastruktur betreffen, sondern auch unseren Alltag massiv einschränken. Mögliche Auslöser können neben Unwetter, die die Netzinfrastruktur beschädigen, auch unerwartete Ausfälle im Stromnetz sein. Auch der zunehmende Ausbau der erneuerbaren Energien, wie Photovoltaikanlagen, werden dafür verantwortlich gemacht. Doch auch bisher waren die Stromnetze und Kraftwerke darauf ausgelegt, mit Schwankungen im Verbrauch umzugehen. Das Aufrechterhalten des Stromnetzbetriebes bei fortschreitendem Ausbau von erneuerbaren Energieträgern soll daher nicht angezweifelt werden.

Die Gemeinde beschäftigt sich seit Monaten mit dem Thema Blackout. Unter der Leitung unseres Vizebürgermeisters und weiteren Gemeindevertretern wurden gemeinsam mit den Feuerwehren in Stammtischrunden Konzepte erarbeitet. Auch Anschaffungen dafür wurden im Gemeinderat besprochen und bereits zu einem großen Teil durch Gemeinderatsbeschlüsse umgesetzt. Seitens der Gemeinde wurde beziehungsweise wird ein Einsatzplan erstellt. Wichtig für alle GemeindebürgerInnen ist, im Anlassfall die vorgegebenen Maßnahmen einzuhalten und Ruhe zu bewahren!

#### **Biotop-Wanderung Pranhartsberg**

Der Natur verbunden trafen sich am 14.05.2022 beim Sportplatz in Pranhartsberg ca. 30 Interessierte zu einer geführten Rundwanderung.



Wie eine Oase erscheint das Biotop. Das Besondere an diesem 38 ha großen Landschaftskomplex ist das unmittelbare Nebeneinander von einzigartigen Trocken- und Feuchtbiotopen. Zum einen erstreckt sich hier auf ca. 24 ha ein Sumpfgebiet - eines von wenigen großflächigen Feuchtgebieten im Weinviertel, die infolge der landwirtschaftlichen Trockenlegung selten geworden sind.

### Seite des Bürgermeisters

Zum anderen ist die östlich angrenzende Hangzone hingegen geprägt von trockenen und warmen Bedingungen. Seit 60 Jahren ist das Areal beinahe unberührt, sodass sich eine artenreiche Fauna und Flora mit zahlreichen vom Aussterben bedrohten Rote-Liste-Arten entwickeln konnte. Die einzigen Eingriffe dienen der Pflege und Erhaltung der Lebensräume, denn ohne diese Maßnahmen würde sich das Schilf im gesamten Feuchtbereich ausbreiten und die offenen Flächen würden verbuschen.

Wendehals, Mönchsgrasmücke, Trauerschnäpper, Osterluzei Falter und Blauäugiger Waldportier sind nur einige seltene Tierarten, die im Biotop Pranhartsberg einen sicheren Lebensraum gefunden haben. Eine echte Sensation war im Jahr 2002 der Fund des bereits als ausgestorben vermuteten Narenta-Zwerguferkäfers, ein nur 1,2 mm langer Wasserkäfer, der ausgerechnet im Bereich des Biotopes Pranhartsberg entdeckt wurde, übrigens als einziges dokumentiertes Vorkommen in Österreich!

Zur vielfältigen Flora zählen unter anderem die Türkenbund-Lilie, das bleiche Waldvögelein, der rotbraune Frauenschuh und die zweiblättrige Waldhyazinthe.

Schautafeln verdeutlichen die ökologische Wertigkeit dieses Naturraumes.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Herrn Theodor Fahn für seine Vorreiterrolle bedanken! Ohne seinen jahrelangen Einsatz für unsere Naturoase in Pranhartsberg wäre für uns und die Generationen nach uns dieses Juwel vielleicht nicht als ökologisches Kleinod in der heutigen Form erhalten geblieben.



Mein Dank gilt auch dem Naturland Niederösterreich und der Exkursionsleitung: DI Dr. Gabriele Bassler-Binder (NÖ Schutzgebietsbetreuung) und Josef Wimmer (Ornithologe).

Zum Schulschluss gilt mein Dank allen Lehrerinnen und Lehrern, Kindergartenpädagoginnen sowie Betreuerinnen für ihren unermüdlichen Einsatz. Ich weiß die Wichtigkeit und Bedeutung ihrer Leistung gerade in diesen prägenden Phasen unserer Kinder sehr zu schätzen.

Unseren Kindern wünsche ich nun schöne Ferien, der Landwirtschaft eine gute Ernte, Ihnen allen eine schöne Sommerzeit ohne coronabedingte Einschränkungen und nette erholsame Stunden im Kreise Ihrer Familien und Freunde.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Martin Reiter

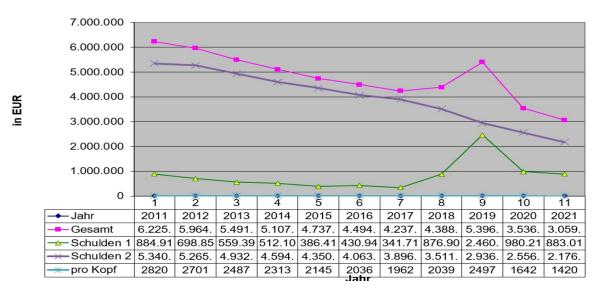
## Rechnungsabschluss 2021

In der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2022 wurde der Rechnungsabschluss 2021 einstimmig beschlossen.

Der Rechnungsabschluss 2021 weist folgende Summen auf:

Kassenbestand zum 31.12.2021	€	1.461.907,09
Ergebnishaushalt:		
Erträge	€	5.898.939,81
Aufwendungen	€	5.360.544,51
Nettoergebnis (nach Abschreibungen)	€	538.395,30
Finanzierungshaushalt:	_	= 400 000 04
Einzahlungen operative Gebarung	€	5.423.890,21
Auszahlungen operative Gebarung	€	3.866.729,74
Vouna ii aanahayahalti		
Vermögenshaushalt:	6	20.760.022.00
Aktiva per 31.12.2021	€	29.760.932,99
Passiva per 31.12.2021	€	29.760.932,99
Haushaltspotential:		
HH-Potential aufbauend auf der Ergebnisrechnung	€	761.168,45
Third otomical deliberation deliberation between	_	701.100,10
[Rechnungsquerschnitt: Finanzierungssaldo		
[Rechnungsquerschnitt: Finanzierungssaldo	€	1.099.346.89
[Rechnungsquerschnitt: Finanzierungssaldo ("Maastricht-Ergebnis")	€	1.099.346,89
("Maastricht-Ergebnis")		1.099.346,89 3.536.790,61
("Maastricht-Ergebnis")  Der Schuldenstand am 01.01.2021 betrug	€	3.536.790,61
("Maastricht-Ergebnis")		3.536.790,61 3.059.288,86
("Maastricht-Ergebnis")  Der Schuldenstand am 01.01.2021 betrug  Der Schuldenstand am 31.12.2021 betrug	€	3.536.790,61
("Maastricht-Ergebnis")  Der Schuldenstand am 01.01.2021 betrug Der Schuldenstand am 31.12.2021 betrug somit verminderte sich der Schuldenstand absolut um  Von den Darlehensschulden per 31.12.2021 entfielen auf	€	3.536.790,61 3.059.288,86
("Maastricht-Ergebnis")  Der Schuldenstand am 01.01.2021 betrug  Der Schuldenstand am 31.12.2021 betrug  somit verminderte sich der Schuldenstand absolut um	€	3.536.790,61 3.059.288,86
("Maastricht-Ergebnis")  Der Schuldenstand am 01.01.2021 betrug Der Schuldenstand am 31.12.2021 betrug somit verminderte sich der Schuldenstand absolut um  Von den Darlehensschulden per 31.12.2021 entfielen auf	€	3.536.790,61 3.059.288,86

## Entwicklung des Schuldenstandes (Ergebnisse It. RA)



In der Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2022 wurde folgendes beschlossen:

# Um- und Zubau des FF-Hauses Frauendorf

Im FF-Haus Frauendorf gibt es enorme Platzprobleme. Nunmehr wird für die Hochwasserschutzausrüstung (mobile Elemente, Pumpen, Aggregate) nochmals Platz benötigt. Deshalb ist ein Um- und Zubau geplant.

Es gibt bereits einen Planentwurf und eine Kostenschätzung des RLH Hollabrunn-Horn mit € 500.000,00, wovon aber ein Anteil in Höhe von ca. € 137.000,00 über das Projekt "Rückhaltemaßnahmen an Schmida und Schleinzbach" (gemeinsames Projekt mit der Stadtgemeinde Maissau und der Fa. Hengl) mit 80 % gefördert werden könnte. Der Grundsatzbeschluss zum Um- und Zubau des FF-Hauses Frauendorf wurde gefasst.

## Verkauf des Pfarrhofes Niederschleinz

Der Pfarrhof Niederschleinz befindet sich im Eigentum der Gemeinde. Die Pfarre Niederschleinz nutzt 3 Räume als Pfarrkanzlei. Das restliche Gebäude ist zu einem Minimalzins vermietet. Das Gebäude stammt aus den 1880er Jahren und weist einen enormen Sanierungsbedarf auf, der mit den geringen Mieteinnahmen keinesfalls gedeckt werden kann. Die gesamte Liegenschaft weist eine Größe von ca. 3.000 m² auf.

Es ist folgende Vorgangsweise geplant:

- Vertragliche Zusicherung an die Pfarre, dass sie als Ersatz für die derzeitige Pfarrkanzlei jederzeit das Gemeinde- und FF-Haus nutzen darf.
- Leistung einer geringen Ablösezahlung an den Mieter für getätigte Investitionen an Heizung und Solaranlage. Im Gegenzug verzichtet der Mieter auf sein unbefristetes Mietrecht.
- Verkauf des Pfarrhofes über einen Makler
- Zurverfügungstellung eines Großteils des Verkaufserlöses vom Pfarrhof für die derzeit laufende Kirchensanierung

Der Grundsatzbeschluss zum Verkauf des Pfarrhofes Niederschleinz wurde gefasst.

## Pachtvertrag für "Schmidawirt"

Der Pachtvertrag für das Lokal Schmidawirt mit der Elias GmbH wurde mit 28.02.2022 einvernehmlich aufgelöst. Die langjährige Geschäftsführerin, Frau Barbara Laser, hat die Befähigung, das Gastgewerbe auszuüben und hat mit 01.04.2022 das Lokal gepachtet. Der Pachtpreis beträgt € 450,00 zzgl. 20% USt. pro Monat. Der Gemeinderat hat der Verpachtung des Lokals zugestimmt.

## 3 Radweg-Baulose 2022

Für 2022 sind folgende Radwegprojekte geplant :

L 35 Sitzendorf – Sitzenhart: Verbindung von dem im Vorjahr errichteten Radweg nach Sitzenhart entlang der L35 bis zur Abzweigung Pranhartsberg.

L1218 Sitzendorf – Niederschleinz: Errichtung eines ca. 200 m langen Radweges neben der L1218 von der Einmündung des Güterweges aus Kleinkirchberg bis zur Dreifaltigkeitsstatue.

L1145 im Ortsgebiet Braunsdorf: Errichtung eines ca. 300 m langen Geh- und Radweges vom Dorfplatz bis zum Friedhof.

Mit diesen Radwegprojekten könnte die Verkehrssicherheit für die Radfahrer wesentlich erhöht werden.

#### Kostenübernahmeerklärungen:

Für die Radwegprojekte wurde eine Kostenschätzung von STBA1 Hollabrunn erstellt:

L 35 Sitzendorf – Sitzenhart: Errichtung von ca. 900 m² Radwegen, von Grünanlagen und Entwässerungseinrichtungen entlang der L35

€ 63.000,00

L1218 Sitzendorf – Niederschleinz: Errichtung von ca. 550 m² Radwegen und von Grünanlagen entlang der L1218

€ 41.000,00

L1145 im Ortsgebiet Braunsdorf: Errichtung von ca. 900 m² Geh- und Radwegen, von Grünanlagen und Entwässerungseinrichtungen entlang der L1145 in Braunsdorf

€ 75.000.00

Die 3 Projekte sind bei der Abteilung ST4 zur Radwegförderung eingereicht und werden voraussichtlich mit 70 % gefördert.

Die Genehmigung von LR Ludwig Schleritzko, dass die Arbeiten vom NÖ Straßendienst durchgeführt werden dürfen, liegt bereits vor.

Der Grundsatzbeschluss für die 3 Radwege wurde gefasst.

# Auftragsvergabe für die Erweiterung ABA und WVA in Sitzenhart und Braunsdorf

Die Erweiterung der Kanal– und Wasserleitungen in den Siedlungsgebieten Sitzenhart (7 Bauplätze) und Braunsdorf (4 Bauplätze) wurde an Held und Francke GmbH zum Preis von € 312.835,66 exkl. USt. übergeben.

## Grundankäufe in Sitzendorf und Roseldorf

Es ist beabsichtigt, den Pfarrgarten Sitzendorf im Ausmaß von 2.918 m² von den Pfarrpfründen zum Preis von € 32.098,00 anzukaufen.

In Roseldorf wird die Gemeinde den Teil eines Gartens der sich neben dem Gemeinde– und FF-Haus befindet im Ausmaß von ca. 336 m² zum Kaufpreis von € 11,00/m² kaufen. Das genaue Ausmaß steht erst nach der Vermessung fest.

## Nafes-Projekt Nahversorger Roseldorf

Die Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel" errichtet in Roseldorf eine Reihenhausanlage. In diese Anlage sollen ein Verkaufsraum für einen Nahversorger (vollautomatisierter Betrieb in Selbstbedienung) und ein Lagerraum integriert werden.

Gesamtkosten (geschätzt)

€ 100.000,00

Sonderförderung LR Eichtinger (Pilotprojekt)

€ 10.000,00

LEADER-Region Weinviertel-Manhartsberg

€ 30.000,00

Restfinanzierung

€ 60.000,00

30 % NAFES € 18.000,00 35 % Gemeinde € 21.000,00 35 % Betreiber € 21.000,00

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Nafes-Projekt "Nahversorger Roseldorf" gefasst.

## Wiedereinstieg des Dorferneuerungsvereines Roseldorf

Der DEV Roseldorf möchte mit 01.07.2022 in die Aktivphase der Dorferneuerung einsteigen. Da der Verein jedoch seit Bestehen der Ruhe- und Aktivphasen Mitte der 1990er Jahre nicht in der aktiven Phase war, ist der Einstieg offiziell ein Neueinstieg, kein Wiedereinstieg.

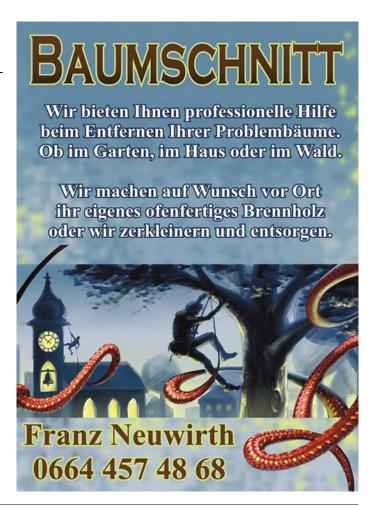
Nunmehr soll die Aufnahme in die Landesaktion NÖ Dorferneuerung mit 01.07.2022 beantragt werden.

Die Kosten pro Jahr für die nächsten 4 Jahre betragen € 4.625,00 pro Jahr, wovon € 3.000,00 von der Landesgeschäftsstelle für Dorferneuerung in Form eines Gutscheines gefördert werden. Nettoaufwand € 1.625,00 pro Jahr.

Im Vorfeld wurde mit Prozessbegleiter Mag. Andreas Eichler ein Kurzkonzept für den Neueinstieg verfasst.

Hauptprojekt des Einstieges ist die Sanierung des Gemeinde- und FF-Hauses.

Dem Einstieg des Dorferneuerungsvereins Roseldorf in die Aktivphase wurde vom Gemeinderat zugestimmt.



In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 17.05.2022 wurde folgendes beschlossen:

## Ankauf von zwei Komplettgarderoben für den Kindergarten und die TBE (Tagesbetreuungseinrichtung)

Aufgrund von erhöhter Anzahl an Kindern im Kindergarten und auch in der TBE wurde der Platz an Garderoben zu knapp. Es werden nun zwei neue Komplettgarderoben einmal für den Kindergarten und einmal für die TBE angeschafft. Der Ankauf von zwei Komplettgarderoben für den Kindergarten und die TBE wurde bei der Fa. Steiner Möbel GmbH zum Preis von € 1.966,37 exkl. USt. beschlossen.

# Änderung des Beschlusses vom 22.03.2022 über den Ankauf eines Laptopwagens für VS und ASO:

In der Gemeindevorstandssitzung am 22.03.2022 wurde der Ankauf eines Laptopwagens beschlossen. Jedoch war das Angebot von der Volksschule nur ein Vorschlag und kein konkretes Angebot, außerdem sollen zwei Laptopwagen, einer für die VS und einer für die ASO, angeschafft werden. Die zwei Laptopwägen für VS und ASO werden bei der Fa. Schulwolf.at zum Preis von € 2.872,80 inkl. USt. angekauft. Dies wurde beschlossen.

# Auftragsvergabe über die Erweiterung des Friedhofkatasters:

Die Friedhofspläne (im Besonderen die einzelnen Gräber) wurden bereits einmal von der Fa. GISquadrat vermessen und im digitalen Ortsplan aufgenommen. Nun sollen alle Details der Gräber (Grabnummer, Verstorbene, Belegung,...) dazu hinterlegt werden. Der Auftrag über die Erweiterung des Friedhofkatasters wurde an die Fa. GISquadrat zum Preis von € 1.380,00 inkl. USt. vergeben.

# Geschwindigkeits Beschränkung Radweg Sitzendorf—Sitzenhart

Die Erfahrung der letzten Monate hat gezeigt, dass auf dem Radweg nach Sitzenhart mit PKW's zu schnell gefahren wird. Deshalb hat der Bürgermeister eine Verordnung über eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 40km/h erlassen.

## Auftragsvergabe über die Planungsarbeiten für die LWL-Verlegung in Roseldorf

In der KG Roseldorf werden im Jahr 2022 und 2023 Bereiche der Landesstraßen erneuert. In diesem Zuge sollen Leerverrohrungen für zukünftiges Glasfaserinternet (LWL) verlegt werden. Dazu ist im Vorfeld eine Detailplanung notwendig. Die Planungsarbeiten für die LWL-Verlegung in Roseldorf wurden an die Fa. Henninger & Partner zum Preis von € 1.800,00 inkl. USt. übergeben.

# Auftragsvergabe über Jugendarbeit in der Gemeinde

Es besteht die Möglichkeit über die LEADER-Region an einem Jugendprojekt teilzunehmen. Die LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg ist an die jugendarbeit.07 herangetreten und hat um ein Konzept für Jugendliche in der Region gebeten. Auch wir als Gemeinde wollen uns diesem Projekt anschließen.

Jugendarbeit.07 bietet folgende Leistungen:

- Shuttelservice zu den Sommeraktionen der jugendarbeit.07
- Wöchentlicher Online-Jugendtreff
- Insgesamt 4 Workshops Thema "Vandalismus"
- Unterstützung von jugendrelevanten Vereinen

Projektlaufzeit: 1 Jahr; Kosten pro Jahr / Gemeindeanteil: € 6.000,00 Förderquote LEADER 65%-70% Verbleibende Eigenmittel 35% - 30%.

Der Auftrag für Jugendarbeit in der Gemeinde wurde an die jugendarbeit.07 vergeben.

## **Personelles**



Michael GRILL aus Goggendorf wurde vom Bürgermeister für vorerst 6 Monate aufgenommen.

Seine Tätigkeiten im Büro sind neben Bürgerservice und Post auch die Gemeindezeitung und Website der Gemeinde Sitzendorf an der Schmida.

Frau Elisabeth Autherith befindet sich in Karenz.

## Ehrungen

Die Diamantene Hochzeit feierten am 19.05.2022 Bauer Karl und Rosa in Roseldorf.

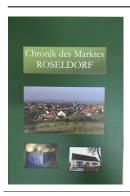


Von links nach rechts: Herbert Schrammel, Liane Schrammel-Bauer, Rosa Bauer, Karl Bauer, Bgm. Martin Reiter, Ortsvorsteher Gerhard Maurer.

Herrn Herbert Schwarz wurde am 15.03.2022 das Ehrenzeichen für die Verdienste um das Bundesland NÖ verliehen.



#### **Ortschronik Roseldorf**



Aufgrund erhöhter Nachfrage und Ausverkauf der Ortschronik Roseldorf wird diese nachgedruckt.

Das Buch ist voraussichtlich im Juli zum Kaufpreis von € 45,00 wieder am Gemeindeamt erhältlich.

#### **Ortschronik Niederschleinz**

Es wird eine neue Häuserchronik von Niederschleinz erstellt, wenn Sie gerne Fotos in die Chronik einbringen wollen, kontaktieren Sie bitte Frau Gergits.

Telefon: 0664 7359 6091.

Die Bilder können mit E-Mail übermittelt werden: maria.gergits@aon.at



## **STELLENAUSSCHREIBUNG**

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir neue MitarbeiterInnen,

die unser Team an den Wochenenden:

als Servicemitarbeiterin in der LPSM-Vinothek oder

als Aufsichtsperson im Koller's Oldtimer Museum auf geringfügiger Basis unterstützen.

Beide Stellen bieten eine gute Möglichkeit um sich zu der Pension, während des Studiums oder in der Karenz Geld dazu zu verdienen.

Wenn Sie Freude im Umgang mit Menschen haben und an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbung bitte mit Lebenslauf an:

Frau Auguste Storkan buero@derheldenberg.at

#### HILFE BEI GEWALT GEGEN FRAUEN

0800 222 555 (0-24h)

0800 800 810 (NÖ Frauentelefon)

www.land-noe.at/stopp-gewalt





Eine Initiative der Gemeinde Sitzendorf und des Landes NÖ

# 100 Jahre Niederösterreich - WIR FEIERN MIT! Bezirksfeste 25./26. Juni 2022

Vor einhundert Jahren, am 1. Jänner 1922, trat das Trennungsgesetz in Kraft, das die Lösung der bisherigen Landeshauptstadt Wien aus dem Kronland Niederösterreich besiegelte. So wurden aus Niederösterreich-Land und Wien zwei eigenständige Bundesländer.

Seither entwickelt sich Niederösterreich zu einer selbstbewussten Region mit florierender Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur.

100 Jahre Niederösterreich stehen für eine einzigartige Erfolgsgeschichte und geben Anlass zum Feiern. Die Bezirksfeste warten am 25. und 26. Juni 2022 mit einem Wochenende voller Tanz, Musik, Gesang und Kulinarik auf. Ein Wochenende, das vor allem eines in die Ortschaften und Gemeinden Niederösterreichs hinaustragen soll: die Begeisterung für die vielen Facetten heimischer Alltags- und Regionalkultur. Durch die Auseinandersetzung mit der Geschichte ihrer Region sollen Teilnehmende und Gäste einander Mut machen – Mut zur wertschätzenden Begegnung und zur Erkenntnis, dass das 100-jährige Niederösterreich seine Kraft stets aus der Gemeinsamkeit schöpft.

Die Zusammenarbeit der Bezirke, Gemeinden, örtlichen Kulturträger und Vereine ermöglicht ein einzigartiges Begegnungsfest, von der Region für die Region. So ist jedes Bezirksfest ein wenig anders und immer einzigartig.

20.000 Vereine engagieren sich in Niederösterreich ehrenamtlich in den Bereichen Soziales, Katastrophenhilfe, Umwelt, Pflege, Senioren, Jugend, Sport aber auch Kultur und Bildung. Am Samstag erhalten die Vereine des Bezirks Platz und Raum, über ihre vielfältigen Tätigkeiten zu informieren. Mit Vorführungen, Leistungsschauen der Einsatzorganisationen, Präsentationen oder Mitmach-Aktionen geben sie einen beeindruckenden Einblick in ihr breites Betätigungsfeld.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen der vielen Chöre und Vokalensembles, Blasmusikkapellen, Volkstanzgruppen, Museen, Bibliotheken, Musikschulen, Künstlerinnen und Künstler. Sie laden alle ein, mit ihnen zu singen, zu spielen zu tanzen oder einfach zu plaudern und zu diskutieren und bei guter Stimmung Regionalkultur in ihrer ganzen Schönheit und Vielfalt zu erleben.



Nähere Infos: www.100jahrenoe.at

### Aus den Schulen

#### Volksschule

Am Dienstag, den 5. April, durfte die 3. Klasse der VS Sitzendorf im Rahmen des Sachunterrichts das Gemeindeamt besuchen.

Bürgermeister Martin Reiter empfing die Lehrerin Frau Bachl Ingeborg und die Klasse im Sitzungssaal und beantwortete alle Fragen der Schüler und Schülerinnen. Anschließend wurden die einzelnen Räume des Gemeindeamts besichtigt und die Arbeit der Mitarbeiter vorgestellt.

Besonders beeindruckt waren die Kinder vom Archiv, wo ihnen Bürgermeister Martin Reiter alte Aufzeichnungen von der Gemeinde Sitzendorf zeigte.

Zum Abschied gab es für jeden einen Apfel.



## Allgemeine Sonderschule

#### Die ASO (IFZ) Sitzendorf ist eine LeseKulturSchule

Lesekompetenz ist eine Grundkompetenz für das ganze Leben. Im Rahmen eines Festaktes wurden an 81 niederösterreichischen Schulen die Gütesiegel zur "LeseKulturSchule" von Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bildungsdirektor Johann Heuras übergeben. "Die ausgezeichneten Schulen haben es sich zum Ziel gesetzt, die Lesekultur an ihrer Schule zu verankern, zu praktizieren und zu leben. Qualitätssteigerung des Leseunterrichts und eine Steigerung der Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler sind die Schwerpunkte in diesen Schulen."



©pistipixel.at



"Lesen ist eine Werteinstellung und hat Wert. Besonders wichtig ist dabei das Vorlesen, das Freude und Interesse am Lesen weckt und Lesekompetenz fördert", betonen Teschl-Hofmeister und Heuras. Sie bedankten sich bei der ARGE Lesen für diese Initiative, die das Lesen in allen Schulfächern hochhält.

An unserer Schule war Christina Jöch, die in diesem Schuljahr die Ausbildung zur Schulbibliothekarin abgeschlossen hat, durch ihr Engagement maßgeblich daran beteiligt, dass wir die Anforderungen des Gütesiegels erfüllen konnten.

In diesem Zusammenhang fand im April eine Autorenlesung für die Kinder und Jugendlichen der Volksschule und des IFZ Sitzendorf statt. Der beliebte Autor, Illustrator und Puppenspieler Stefan Karch begeisterte das Publikum und stellte einige seiner Geschichten vor. Besonders faszinierend waren dabei seine selbst hergestellten Puppen, welche die Kinder im Anschluss auch genauer unter die Lupe nehmen durften. Stefan Karch beantwortete viele Fragen der Kinder und erzählte über die Entstehung eines Buches von der Idee für eine Geschichte bis zum fertigen Buch.



Fotos: Christian Grof

#### Aus den Schulen

### NÖ Mittelschule

Am 17. Mai fand in Sitzendorf zum 16. Mal der Umwelttag statt. Die 3. Klasse der NMS Sitzendorf besuchte die Kläranlage und das Abfallsammelzentrum. Gemeinsam mit dem Klärwärter Werner Hackl, der Biologin Uli Mayer und den Abfallberaterinnen Ing. Angelika Büchler MSc und Conny Lachmann wurde der anschauliche Tag für die Kids organisiert.

Die Kinder konnten während einem Stationenbetrieb einiges über die Abfallentsorgung und die Abwasserentsorgung erfahren. Sie wateten in der Schmida mit Fischerstiefeln und entnahmen Wasserproben, sie durften im Labor den ph-Wert messen und unter dem Mikroskop die Lebewesen der

Schmida anschauen. Danach wurde ihnen die Kläranlage anhand einer Schaukläranlage erklärt und ein Vortrag mit Filmen erläuterte die Wichtigkeit der richtigen Abfalltrennung.

"Die Kinder haben die Möglichkeit die Dinge zu sehen, zu fühlen, zu schmecken und zu spüren, dadurch merkt man sich die Komplexität der Abfall- und Abwasserentsorgung viel leichter als in der bloßen Theorie, weiß Ing. Büchler.



#### Schulfest Volksschule Sitzendorf

Mit vielen Besucher\*innen fand das Schulfest der Volksschule Sitzendorf am 10. Juni 2022 statt. Die Schüler\*innen der vier Klassen präsentierten ihre einstudierten Stücke. Die Gäste waren von den Darbietungen begeistert.

Volksschuldirektorin Monika Falschlehner stellte die Aktivitäten der Volksschule und des individuellen Förderzentrums vor. Dabei dankte sie auch der Marktgemeinde Sitzendorf, welche 20 neue Laptops

ankaufte. "Unsere Lehrkräfte leisten sehr viel, damit es unseren Schüler\*innen gut geht. Sie starten in unserer Schule mit ihrer Ausbildung und die wollen wir mit viel Engagement begleiten!", so Direktorin Monika Falschlehner.

danke auch Sie dem Elternverein für ihren Einsatz rundum die Volksschule. So versorgten sie unter anderem am Veranstaltungstag die Besucher\*innen mit Speis und Trank



Foto v l n r

Isabella Platzer, Gerhard Maurer, BGM Martin Reiter, Direktorin Monika Falschlehner, VBGM Florian Hinteregger, Melanie Windisch

## Nahversorger Familie Grill aus Goggendorf

Am Donnerstag den 9. Juni 2022 eröffnete die Familie Renate und Herbert Grill mit zahlreichen Freunden, der Familie und Gästen ihr Fleisch-, Wurst- und Selchwarengeschäft in Goggendorf. Zur Feier des Tages luden die Gastgeber ihre Gäste zu Speis und Trank ein. Für musikalische Unterhaltung sorgte die Musikkapelle Goggendorf, welche mit ihrem Auftritt auch Familie Grill überraschte.

"Der Andrang war sehr groß und wir freuen uns, dass uns dieses Herzensprojekt gelungen ist!", so Renate und Herbert Grill.

Von Donnerstag bis Samstag, 7 bis 12 Uhr, erhalten die Kund\*innen in Bedienung bestes Fleisch vom hofeigenen Strohschwein, Aufschnitt und vieles mehr. An allen anderen Tagen kann das Geschäft im Zeitraum von 7 bis 20 Uhr aufgesucht Die Produkte stehen werden. Selbstbedienung Verfügung. zur Bürgermeister Martin Reiter Vizebürgermeister Florian Hinteregger gratulierten den Geschäftsinhabern zu diesem Erfolg. "Wir freuen uns sehr über die Erweiterung der Nahversorgung in Gemeindegebiet, und gratulieren der Familie Grill zu diesem mutigen Schritt!", so die Vertreter der Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida.

KULTUR

NIEDERÖSTERREICH



Foto v.l.n.r.: Vizebürgermeister Florian Hinteregger, Bürgermeister Martin Reiter, Renate und Herbert Grill

Bundesministerium

öffentlicher Dienst und Sport

Kunst, Kultur,



Künstlerische Leitung:

Johanna Doderer

## EVN Bonuspunkte Spendenaktion: Mehr Bäume für meine Gemeinde!



Gemeinsam mit der Gemeinde Sitzendorf an der Schmida startet die EVN die Aktion "Mehr Bäume für meine Gemeinde". Dabei kann seit Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

Gespendet werden kann bis 30. September 2022.

## Bonuspunkte sammeln & spenden - So funktioniert's

Alle EVN Haushaltskunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Nutzung der E-Mailrechnung oder der Registrierung auf der EVN Webseite. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Produkte und Dienstleistungen eingelöst, aber auch gespendet werden:

- 1. Website evn.at/baumaktion aufrufen
- 2. Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
- 3. Gewünschten Spendenbetrag eintragen
- 4. Spende mit "Jetzt Bonuspunkte spenden" bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail: info@evn.at oder in einem EVN Service Center: evn.at/standorte gespendet werden.

Mehr unter www.evn.at

#### **Abfallverband Hollabrunn**

## Hermitleer - Her mit deinen alten Batterien

Helfen Sie mit, alte Batterien und Lithium-Akkus richtig zu entsorgen. Das vermeidet die Brandgefahr und hilft bei der Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen. Alte Gerätebatterien und Akkus gehören nicht in den Restmüll! Man kann diese überall dort kostenlos zurückgeben, wo sie gekauft wurden:



In Sammelboxen im Handel oder in den Abfallsammelzentren.

Alte Batterien zuhause sicher verwahren: Vor dem Weg zur Sammelstelle verwahren Sie Ihre alten Batterien daheim am besten in einem leeren Glas mit Schraubdeckel. Wichtig: Bohren Sie vorher ein kleines Loch in den Deckel oder schließen diesen nicht luftdicht, sodass im Fall einer Reaktion kein Überdruck im Glas entstehen kann.





**Brandgefahr durch Kurzschlüsse:** Gebrauchte Lithium-Akkus (wie z.B. aus Handys oder Fotoapparaten), aber auch Blockbatterien sollten vor der Entsorgung durch Abkleben der Batteriepole gegen Kurzschluss gesichert werden, da ansonsten das Risiko eines Brandes besteht.

Mehr Infos dazu auf der Homepage des Abfallverbandes Hollabrunn



## Marktgemeinde Sitzendorf ist neue "Natur im Garten" Gemeinde im Bezirk

Landesrat Martin Eichtinger: "Durch den Beschluss 'Natur im Garten' Gemeinde zu werden, fördert Sitzendorf attraktive Grünflächen und macht die Marktgemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter."

Durch den Gemeinderatsbeschluss bestätigt die Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den "Natur im Garten" Kriterien ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie ohne Torf gepflegt werden. Zudem legt Sitzendorf Wert auf die ökologische Gestaltung der gemeindeeigenen Grünflächen und die Förderung der Artenvielfalt. "Dank des Engagements der Gemeinden und Hobbygärtner ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer eins in Europa", so Landesrat Martin Eichtinger.

Aktuell verzichten 466 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Düngemitteln und Pestiziden sowie auf Torf. 9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünräume. Diese Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Rowebner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktive

NATUR. GARTEN Wegneinde

und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein.

"Die Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein haben in Sitzendorf an der Schmida einen besonders hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht", zeigt sich Bgm. Martin Reiter von der Aufnahme in die Bewegung "Natur im Garten" begeistert.

Hintergrund: Chemisch-synthetische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren, wie Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum ersetzt. Gemeinden verzichten auf chemisch-synthetische Düngemittel und arbeiten mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet: Pflanzenvielfalt, dauerhafte Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen können Pflegearbeiten wie Bewässerung, Unkraut jäten oder auch Pflanzenschutzmaßnahmen minimieren.



## ERÖFFNUNG "NATURSCHÄTZE IM WESTLICHEN WEINVIERTEL"



Der Verein "Naturforum westliches Weinviertel" lud am Donnerstag, 2. Juni, zur feierlichen Eröffnung der "Naturschätze im Westlichen Weinviertel" in Röschitz. Dort ist der Ausgangspunkt des neuen Themenweges, welcher die einzigartige Landschaft am Manhartsberg im Westlichen Weinviertel in 14 zum Teil interaktiven Stationen erlebbar All macht. Insgesamt wurden rund 240.000 Euro in die Umsetzung des LEADER-Projekts HARTSBERG "Naturschätze im Westlichen Weinviertel" investiert.

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf war begeistert von der Vielfältigkeit des Proiekts: "Hier wird nicht nur Naturschutz gelebt, sondern auch Bewusstseinsbildung Fokus in den gerückt. Denn nur was man kennt und liebt, das schützt man. Mit Projekten wie diesem hier im Westlichen Weinviertel wird unsere Heimat für die künftigen Generationen bewahrt." Gerade die Pandemie habe gezeigt, dass die Menschen Sehnsucht nach der Ursprünglichkeit der Natur haben: "Das hat zu einer Wiederentdeckung der Heimat geführt. Dieses Projekt trifft den Nagel auf dem Kopf."

Die drei Weinviertler Marktgemeinden Sitzendorf an der Schmida, Röschitz und Markus Baier Zellerndorf haben sich dem Schutz ihrer



Bild - vorne stehend v.l.n.r.: Vizepräsident Lorenz Mayr, Bgm. Franz Linsbauer, Weinbaupräsident Reinhard Zöchmann, LEADER GF Renate Mihle, LEADER Obmann Johann Gartner, Bgm. Christian Krottendorfer, Bgm. Martin Reiter, Landeshauptfraustellvertr. Dr. Stephan Pernkopf, Bgm. Franz Göd, Bgm. Andreas Fleischl, Dr. Rainer Raab, APG-GF Gerhard Christiner, Bgm.

einzigartigen Naturschätze verschrieben und gemeinsam mit der APG - Austrian Power Grid AG als Kooperationspartner, das vielfältige LEADER-Bildungsprojekt "Naturschätze im Westlichen Weinviertel" umgesetzt. "Es freut uns ganz besonders, dass wir als APG Teil des Projektes "Naturschätze des westlichen Weinviertels" sein dürfen. Das Projekt steht für Nachhaltigkeit, Natur, Vielfalt und Sicherheit im Sinne von Artenschutz über Generationen hinweg. Genauso wie die APG mit ihrer Strominfrastruktur und den Investitionen in das Netz den Weg in eine sichere, innovative sowie nachhaltige Energiezukunft generationenübergreifend plant und umsetzt", sagt Gerhard Christiner, technischer Vorstand der APG. Für die sichere Stromversorgung Österreichs und eine nachhaltige Transformation des Energiesystems investiert APG in den nächsten 10 Jahren 3,5 Milliarden Euro, davon rund 550 Millionen Euro in Niederösterreich. Im Rahmen dieser Investitionsprojekte werden neben den energiewirtschaftlichen Effekten auch zahlreiche Projekte im Bereich des nachhaltigen Habitatmanagements umgesetzt - von Biotopschutz bis zum Artenschutz.

Umsetzungspartner war auch das Technische Büro für Biologie von Rainer Raab. Gemeinsam mit Florian Danzinger hatte er die Leitung des LEADER-Projekts über: "Natur- und Umweltbildung heißt heute auch aktive Wissensvermittlung durch Exkursionen, aktives Naturerleben und Vermittlung in spielerischer Form, um besonders Kinder und Jugendliche anzusprechen." Neben dem Themenweg entstanden im Zuge des Projekts auch ein Lernkoffer zu den Naturschätzen als Sammlung von Unterrichts- und Anschauungsmaterialien. Zudem wurden Pflegeeinsätze zur Erhaltung wertvollster Trockenrasen in den Projektgemeinden im Rahmen des gemeinnützigen Beschäftigungsprojekts "Landschaftspflege Schmidatal" durchgeführt. Bildungs- und Informationsveranstaltungen in Form von Schulvorträgen und geführten Exkursionen werden außerdem ab dem Sommer angeboten.

ZITAT OBMANN BGM. MARTIN REITER ZUR BEDEUTUNG DES PROJEKTES: "Wir selbst sind ein Teil der Natur. Auch wenn es uns vorkommt, als würde ,der Mensch sich der Natur untertan' machen, sind wir stark von ihr abhängig. Unser Eingreifen in die Natur hat spürbare Folgen für unser Alltagsleben. Viele davon sind heute schon absehbar. Auch kleine Veränderungen im Alltag tragen dazu bei, die Natur zu schützen und zukunftweisend zu handeln. Mit dem Projekt "Naturschätze im Westlichen Weinviertel" wollen wir das aufzeigen und darauf hinweisen, denn die Natur symbolisiert nicht nur Schönheit und Harmonie. Sie ist etwas Gutes und hat viel mit Glück und sogar mit Liebe, Ganzheit und Fülle zu tun."

ZITAT BGM. CHRISTIAN KROTTENDORFER ZUR BEDEUTUNG DES PROJEKTS FÜR DIE GEMEINDEN: "Uns ist es wichtig mit diesem Projekt unseren Bürgerinnen und Bürgern vor allem der jüngeren Generation auf der einen Seite die Besonderheiten unserer Pflanzen- und Tierwelt und die Schönheit des westlichen Weinviertels aufzuzeigen. Auf der anderen Seite wollen wir damit das Bewusstsein in der Bevölkerung stärken, dass der schonende Umgang mit unserer Natur und der

Umgang mit den vorhandenen Ressourcen gerade in Zeiten wie diesen ein zentrales Thema für uns alle ist um auch weiterhin diese Besonderheiten in unseren Gemeinden (er)leben zu dürfen! Außerdem ist der neue Themenweg eine weitere Attraktion in unserer Gemeinde für die hier lebenden Menschen und die Gäste, die zu uns kommen!"

## Gemeinden bewerben sich für neue LEADER Förderperiode

Die Gemeinden der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg haben sich für die kommende LEADER-Förderperiode 2023-2027 beworben. So soll auch zukünftig Geld aus Europa ins Weinviertel fließen, um weiterhin innovative Projekte entwickeln zu können. Wesentliches Ziel aller Gemeinden ist es, den Lebensraum nachhaltig zu verbessern.

Die Region arbeitete seit über einem Jahr an der Erstellung der neuen Zukunftsstrategie, mit der sie sich im Ministerium für die kommende EU/LEADER Förderperiode 2023 – 2027 bewirbt. Nach zahlreichen Webinaren, Bevölkerungsumfragen, Experteninterviews, Gemeindegesprächen und fünf Regions-Workshops wurden die Ergebnisse nun in eine umfangreiche Strategie zusammengefasst.

Regionale Lebensmittel näher zu den Konsumenten zu bringen und ihnen die Vielfalt, die das Weinviertel hervorbringt, zu zeigen, ist zur Steigerung der regionalen Wertschöpfung von großer Bedeutung.

Touristische Weiterentwicklung zu den Themen Wein- und Genusserlebnisse, Radfahren, Pilgern und Brauchtum sind wichtig, um Besucher\*innen für einen Kurzurlaub bzw. einen Ausflug ins Weinviertel zu begeistern. Hier wird die Zusammenarbeit mit der Weinviertel Tourismus GmbH sowie weiteren regionalen Partnern, die bereits seit vielen Jahren besteht, weitergeführt.

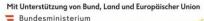
Kulturelles Erbe wie beispielsweise die typischen Weinviertler Kellergassen aber auch die natürlichen Ressourcen wie die Weinviertler Klippenzone, der Trockenrasen bei Retz und Retzbach oder die Nationalparks sind lebensraumprägende Elemente, die der Weinviertler Landschaft ihre Authentizität geben.

Neu sind die Themen rund um den Klimawandel, wo auch die LEADER-Regionen gemeinsam mit den KEM- und KLAR! Regionen des Weinviertels einen Beitrag zur Anpassung leisten möchten.

Ein attraktiver Lebensraum braucht vor allem die Menschen, die gerne hier leben. Dazu sind gute Erreichbarkeiten zwischen den Orten, ein vielfältiges Vereinsleben, die Integration von Zugezogenen, die (Nach-)Nutzung leerstehender Gebäude, die Schaffung eines leistbaren Wohnraumes und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie von großer Bedeutung, um sich in der Zukunftsregion Weinviertel wohlzufühlen. In diesem breiten Themenfeld arbeiten die LEADER-Regionen mit den Kleinregionen und der NÖ.Regional GmbH zusammen.



"Wir möchten gemeinsam mit allen themenspezifi-Organisationen schen einen Beitrag leisten und das westliche Weinviertel weiterentwickeln. So soll Region zu einem Lebensraum mit vielen Entfaltungsmöglichkeiten in den nächsten Jahren werden" freuen sich die Vertreter der LEADER-Region, allen voran Obmann Johann Gartner und LEADER Managerin Renate Mihle.



Landwirtschaft, Regionen und Tourismus LE 14-20















Partnergemeinden Röschitz, Sitzendorf an der Schmida und Zellerndorf











# Überblick VORTRAGSREIHE: Vier erfolgreiche Informationsabende

Um der Bevölkerung des Schmidatals energierelevante Themen näher zu bringen und interessante Informationen bzw. (Förder-)Möglichkeiten direkt an die Frau/an den Mann zu bringen, hat die Klima- und Energiemodellregion Schmidatal das Format der "Vortragsreihe" geschaffen. Wir blicken nun bereits auf vier gelungene Vorträge zu den Themen "Raus aus dem Öl", "Photovoltaik – Energiegemeinschaften" und "Photovoltaik – Strom und Speicher" für Privatpersonen zurück. Über 220 Personen verfolgten die vier Vorträge live vor Ort oder per Online-Übertragung!



Gruppenfoto "Raus aus dem Öl": v.l.n.r. mit Regina Engelbrecht (ENU), Josef Kaltenböck (Ravelsbach), BGM Martin Gudenus (Hohenwarth), Ing. BGM Walter Schmid (Ravelsbach), BGM Josef Klepp (Maissau), BGM Martin Reiter (Sitzendorf), Ing. BGM Hermann Fischer (vorne, Ziersdorf), Ing. BGM Peter Steinbach (hinten, Heldenberg), Ing. Vize-BGM Florian Hinteregger (Sitzendorf), Stefan Schröter (Ziersdorf) und DI Silvia Köllner (KEM Schmidatal/Manhartsberg)

Gerne können Sie sich die Aufzeichnungen der Vorträge in voller Länge und in bester Videoqualität von daheim aus ansehen. Gehen Sie hierfür einfach auf unsere KEM-Homepage <a href="www.kem-schmidatal.at">www.kem-schmidatal.at</a> und auf den gewünschten Beitrag. Wir stellen Ihnen ebenfalls die gesamten Vortragsfolien zum Nachlesen zur Verfügung!

## Weitere Infoabende - Herbst 2022 zu den Themen: "Solarhauskonzept – heizen mit der Sonne" und "nachhaltige Mobilität"

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme, dass die Voranmeldung zu den einzelnen Vorträgen unter <u>office@sk-architecture.at</u> oder telefonisch unter <u>+43 (0)676 9572321</u> spätestens einen Tag vor der Veranstaltung, dringend erforderlich ist! Informationen zu den nächsten Veranstaltungen werden noch bekanntgegeben - unter www.kem-schmidatal.at bzw. Facebook

Darüber hinaus haben wir eine öffentliche Facebook-Seite ("Klima- und Energiemodellregion Schmidatal") eingerichtet, auf der wir Sie gerne über brandaktuelle Themen, Fördemöglichkeiten, Veranstaltungen, etc. auf dem Laufenden halten! Wir würden uns sehr über ein "Like" freuen!

# Niederösterreich radelt & Ihr Betrieb radelt mit!

#### Die Radkilometer-Sammel-Aktion für Alle

Am 20. März 2022 startete wieder die bundesweite Aktion "Österreich radelt" und lädt Alle zum Radfahren und Kilometer sammeln ein. Jeder Weg mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf, zur Schule oder zum Sportplatz. Jede/r Radelnde kann kostenlos teilnehmen und viele tolle Preise gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Jeder Kilometer zählt!

#### Jetzt Betrieb anmelden & mitmachen!

Alle Betriebe, Gemeinden, Vereine und Regionen können mitmachen und sich untereinander messen. Wer schafft es, die meisten Mitarbeiterinnen, BürgerInnen, oder Mitglieder zum Mitmachen zu motivieren? Die Besten werden am Ende der Aktion im Herbst wieder als Landes- und Bundessieger ausgezeichnet.







## Schwere Zeiten für die Menschen in der Ukraine

#### Danke!

Durch den Spendenaufruf in Sitzendorf gelang es einen Transporter mit Hilfsgütern zu füllen, den Nicolas und sein Freund Toni vor einigen Wochen an die slowakisch ukrainische Grenze brachten. Mit den Spendengeldern wurden dringend benötigte Medikamente angeschafft, die in ein Spital in der Nähe von Irpin gebracht worden sind. Zusätzlich wurde noch militärtaugliches Schuhwerk angeschafft.

Wir danken unserem Herrn Bürgermeister und allen Spendern von Herzen und hoffen auf ein baldiges Ende dieses Grauens.

Eva und Adrian Aderyn und Helga und Rudi Eher





Der "Sitzendorf 10er" ist im Gemeindeamt erhältlich und kann in den Geschäften, Lokalen und Betrieben in der Gemeinde Sitzendorf eingelöst werden!

# Autohaus Scheibelhofer GmbH

Ihre persönliche Autowerkstatt

seit über 40 Jahren Ihr Partner rund ums Auto im Herzen des Schmidatals in 3710 Frauendorf 02959 / 7000 sowie in 3580 Horn / Frauenhofen 02982 / 30400

JETZT IM SOMMER

Klimaanlagen-Service, Kältemittel-Recycling und ergänzen, Pollenfilter erneuern und Heizkastendesinfektion mittels Hygienereiniger, Wagenunterwäsche, Unterboden- und Hohlraumschutz









www.scheibelhofer.info

#### **Ordinationszeiten**

Gemeindearzt Dr. Erik Höller
3714 Sitzendorf an der Schmida, Sportplatzsiedlung 3
Tel. 02959/2350



Montag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag: 07.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch keine Ordination
Donnerstag: 07.30 bis 12.00 Uhr
Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr

# ARZTTERMINE NUR NACH VORANMELDUNG!!! MEDIKAMENTENAUSGABE OHNE ANMELDUNG MÖGLICH

Blutabnahme: Mo, Di, Do und Fr bis 8.30 Uhr (Terminvereinbarung erforderlich!)

Anmeldung für Visiten: bis spätestens 10.00 Uhr Infusionsbehandlung: Termine nach Vereinbarung

Internistische Privattermine und Vorsorgeuntersuchungen: Termin nach Vereinbarung Die Ordination ist von 07.07.2022–22.07.2022 und vom 16.08.2022–19.08.2022 wegen Urlaub geschlossen.





## Ausg'steckt is' 2022

#### **ALTENBURGER**

Leopold, Braunsdorf

So. u. Feiertag ab 15 Uhr 15.07.-11.09.2022 Fr. ab 17 Uhr, Sa ab 16 Uhr, So. und Feiertag ab 15 Uhr 05.11.-04.12.2022 Sa. ab 16 h, So. ab 15 h

#### **MAURER - WAGNER,**

Niederschleinz

Sommertage: 24.06.-03.07.2022 tägl. ab 16 Uhr 04.11.-27.11.2022 Fr. ab 17 h, Sa. ab 16 h, So. ab 15 h

## ZWIMANDLKÖLLA Familie Eberhart, Frauendorf

15.06.-03.07.2022
(Fr. 17.06. geschlossen)
04.08.-28.08.2022
(Mo 15.08. ab 16 h geöffnet)
Do. u. Fr. ab 17h,
Sa., So. und Feiertag ab 16 h
28.10.-20.11.2022
Fr ab 17h,
Sa., So. und Feiertag ab 16 h

## ZÖCHMEISTER,

Roseldorf

04.-10.07.2022
Mo.-Fr. ab 17 Uhr; Sa.-So. ab 16 Uhr
08.-15.08.2022
Mo.-Fr. ab 17 Uhr; Sa.-So. ab 16 Uhr
28.10.-13.11.2022
Fr.-So. ab 16 Uhr



#### HINTEREGGER,

Sitzendorf

15.-26.06.2022 10.-21.08.2022 19.-30.10.2022 Mi.-So. ab 16 Uhr Feiertag ab 16 Uhr

#### > AGENTUR

Grafikdesign Etikettendesign Werbeflächengestaltung Webdesign / Programmierung

#### > DRUCKPRODUKTE

Bücher / Broschüren Magazine / Prospekte Blöcke / Mappen Folder / Flyer Plakate / Pläne Mailings inkl. Postfertigung Visitenkarten Briefpapier

#### > ETIKETTEN

Rollenetiketten Klebeetiketten Leimetiketten Veredelungen große Papierauswahl

#### > BEKLEBUNG

Autos / Busse Glasflächen Wohnräume / Tapeten Böden / Türen

#### > SCHILDER

Werbebanden Planen / Banner Wegweiser Firmenbeschriftungen



## **Geplante Veranstaltungen**

		٠	
_		ı	П
J	u	ı	ı

Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus Roseldorf	02. + 03.07.2022
Musikfestival hören:sitzendorf, Sitzendorf Hauptplatz, Kirche	08 10.07.2022
Zuzügler*innenfest, Teich Frauendorf, ÖVP Sitzendorf	10.07.2022
Offene Kellertür, Bio Weingut Zöchmann, Roseldorf	11 17.07.2022
Bbanga Heurigen, Frauendorfer Lohrkellergasse	16. + 17.07.2022
Offene Kellertür, Weingut Schuh, Roseldorf	18 28.07.2022
Sommerfest, Kellergasse Sitzendorf, 1. Sitzendorfer Männerverein	23.07.2022
Offene Kellertür, Bio Weingut Zöchmann, Roseldorf	29 07.08.2022

#### **August**

Mondschein Wanderung, Kellergasse, DEV Frauendorf	14.08.2022
Musi'Kirtag 100 Jahre Musikkapelle Goggendorf	20. + 21.08.2022
Spielplatzfest, Spielplatz Roseldorf, DEV	21.08.2022
Feuerwehrfest, FF Haus Sitzendorf	27. + 28.08.2022

#### **September**

Kirtag, Feuerwehrhaus Frauendorf	03. + 04.09.2022
Familien(Rad) Wandertag, NÖAAB Gemeindegruppe	10.09.2022
Gang zur Hiatahütt'n, DEV Sitzendorf	11.09.2022
Eröffnung Brauerei und Regionalladen, ESTEC Sitzendorf	17.09.2022
Gesundheitstag Roseldorf, Gesunde Gemeinde	17.09.2022

Alle Termine Stand Drucklegung.
Bitte beachten Sie jedoch die aktuellen Vorankündigungen und Einschränkungen aufgrund Corona!

## MEIN ANGEBOT FÜR İHRE INDIVIDUELLE FINANZIERUNG UND İHR FINANZIERUNGSVORHABEN FÜR:

- · Kauf von Grundstück, Haus und Eigentumswohnung
- Neubau, Zubau, Ausbau, Renovierung und Sanierung ihrer Immobilie
- unverbindliche Beratung auch vor Ort
- kostenloses Finanzierungskonzept
- bankenunabhängige Auswahl
- keine Vermittlungsgebühren





## sparen - vorsorgen - absichern - finanzieren alles aus einer Hand

Informationen unter Tel.: 0676 34 85 100 auch außerhalb der Bürozeiten

HERBERT NUSER

staatl. geprüfter gewerblicher Vermögensberater und ungebundener Kreditvermittler

## Ärzteplan

# Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für SITZENDORF, GRABERN, GUNTERSDORF und WULLERSDORF für das 3. Quartal 2022

Juli 2022			
02. + 03.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
09. + 10.	Dr. WIDL Regina	GUNTERSDORF	02951 / 2991
16.	Nicht bekannt		
17.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
23. + 24.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
30 + 31.	Dr. WIDL Regina	GUNTERSDORF	02951 / 2991
August 2022			
06. + 07.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
13 15.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
20. + 21.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
27. + 28.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
September 2022			
03. + 04.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 2580
10. + 11.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
17. + 18.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
24. + 25.	Dr. WIDL Regina	GUNTERSDORF	02951 / 2991

## Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für ROSELDORF und NIEDERSCHLEINZ für das 3. Quartal 2022

Juli 2022			
02. + 03.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909
09. + 10.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984 / 20820
16. + 17.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984 / 3510
30. + 31.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
August 2022			
06. + 07.	Nicht bekannt		
13.+ 14.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984 / 20820
15.	Nicht bekannt		
20. + 21.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984 / 3510
27. + 28.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909
September 2022			
03. + 04.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984 / 20820
10. + 11.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
17. + 18.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984 / 3510
24. + 25.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909

ÄRZTE-NOTDIENST Tel. 141 (wochentags ab 19.00 Uhr)

NOTRUF NÖ Tel. 144 (rund um die Uhr erreichbar)

Telefonische Gesundheitsberatung Tel. 1450